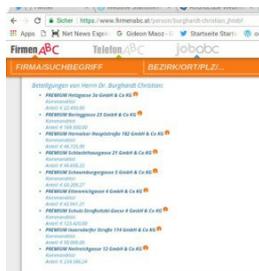


Ich bin Gewaltopfer. Und bitte euch um Hilfe!

7. Januar 2020 Allgemein

Ich bin Opfer massiver langandauernder Gewaltanwendung, und das wegen meiner Recherchen, wegen meines Zuganges. Ich geriet in **eine komplexe Situation**, weil ich mit dem früher SPÖ-geführten Verteidigungsministerium zu tun hatte, in dem einiges im Argen lag, was einen unter Druck gesetzten Minister beinhaltete, Rundum wurden Mauern des Schweigens errichtet und mir gegenüber war jedes Mittel recht bzw. stellten sich auch die nicht schützend vor mich, die **ähnliche Erfahrungen** machten und mir Recht gaben. Es gibt im Bereich der Justiz Netzwerke, die Menschen **systematisch** vollkommen ausrauben, quälen, demütigen, einschüchtern, im Kreis rennen lassen und vorzeitig sterben lassen; an ihnen muss das Jahr 1945 spurlos vorübergegangen sein. Unter **Amtsannaßung**, weil er nur echte Ministerweisungen eins zu eins weitergeben darf und sonst nichts, schadete Ex-Kabinettschef Stefan Kammerhofer **vielen Menschen und dem Bundesheer** – und nicht zuletzt dem von ihm abgeschotteten Ex-Minister **Norbert Darabos**. Gegen mich wurde mit **Falschbehauptungen** operiert, dass ich den Minister, der selbst mit mir reden wollte, es aber wie bei vielen anderen (was belegt ist) nicht durfte, stalken würde.

Er trieb auch einen für **Falschgutachten** berüchtigten Psychiater namens Kurt Meszaros auf, der namensgleich ist mit einem früheren Mitglied des Club 45, vielleicht seinem Vater. Wann immer in Wien **fremdes Eigentum** „arisiert“ wird, stehen die Chancen gut, dass Meszaros oder seine Partnerin Elisabeth Lenzinger daran mitnaschen. Mit Gefälligkeitsgutachten erhalten **kriminelle Vereinigungen** Zugriff auf den Besitz von Opfern, die zwischen Gutachter, Anwalt; Richter im Kreis geschickt werden, bis sie sich totlaufen; Volksanwaltschaft, Richtervereinigung, Justizombudsstellen, Anwaltskammer, Ärztekammer, Justizminister, Parlament, Menschenrechtsorganisationen sehen weg und lassen die Opfer mit **brutalster Willkür** alleine. Ich wurde via Meszaros, mit dem ich nie gesprochen habe, und Falschbehauptungen, die Kammerhofer via BMLV-Kabinett aufstellte, dem berüchtigten Anwalt Christian Burghardt ausgeliefert, der schon tausende Opfer beraubt und gequält hat. Zu seinen Komplizen in der Justiz gehören **so gut wie alle** Bezirksrichter, ich hatte das **zweifelhafte Vergnügen** z.B. mit Robert Schrott (Wien Favoriten, wo **meine Wohnung** geraubt wurde) und Peter Rathmanner (Oberpullendorf).



Burghards frühere Firmenbeteiligungen

Wenn sich arm gemachte, oft **stigmatisierte und verleumdete Opfer** nicht fügen, sondern Mensch bleiben wollen (wie **Viktor Klemperer** damals in Dresden auch mit immer mehr eingeschränktem Spielraum), setzen sie auf Zeit, indem all das nicht erledigt wird, was man für **ihrer Rechte beraubte Menschen** tun muss, weil sie es selbst nicht dürfen und arm sind. Von Schrott, Rathmanner und Burghardt wurde ich auch Internet-Stalkern ausgeliefert, denen sie Material zuspielten bzw. die sie **gewähren ließen**, wenn ich mich darüber beschwerte; Burghardt ermunterte Dietmar Müllböck **nachgerade** dazu, Verleumdungen über mich zu verbreiten. Sie sind dafür verantwortlich, dass ich wohnungslos bin und nichts mehr habe außer dem, was ich am Leibe trage und ein bißchen Kleidung zum Wechseln. Sie wären verpflichtet, **mich wohnzuversorgen**, ließen es aber zu, dass ich als Burghardt-Opfer, das nicht klein beigegeben wollte, herumziehen musste und dabei auch negative Erfahrungen machte. Burghardt und Rathmanner setzten mich sexuellen Übergriffen und Drohungen aus und wandten dies dann gegen mich; weil ich einem „Vermieter“ nicht gefügig bin, müsse man mich **weiter unter Kuratel halten**. Das sind nichts anderes zwei „typische“ österreichische Richter und Anwälte, die keinerlei Skrupel kennen und Menschen mit **größtmöglicher Brutalität** behandeln, die sie jedes Schutzes berauben. Sicher spielt auch mit, dass beide (und viele andere) **Frauen verachten** und dies dann herauskehren, wenn sich eine Frau auch durch größtes Unrecht nicht brechen lässt.



Alma Zadic und der Stalker (mit dem sie kooperiert)

Dabei gelangte ich in **diese Situation**, weil ich mit den hochkriminellen landesverräterischen **Machenschaften** von Kammerhofer (im Hintergrund: Gusenbauer) in Berührung kam. Davon abgesehen, dass die Anwaltskammer Burghardt und Co. längst hätte hinauswerfen müssen, ist jeder Anwalt laut Kammerordnung verpflichtet, sich an

Schlagwörter

- Alexander van der Bellen
- Alfred Gusenbauer
- Bundesheer Christian Kern
- Donald Trump Eurofighter FPÖ
- Gabriel Lansky George Soros Grüne
- Hans Peter Doskozil
- Hans Peter Haselsteiner Heinz Christian Strache
- Ibzigate Norbert Darabos
- Oleg Deripaska Peter Pilz
- Rene Benko Sebastian Kurz
- SPÖ Tal Silberstein U-Ausschuss USA
- Wladimir Putin ÖVP

Neueste Kommentare

- alexandrabad bei Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert
- Arik Weber bei Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert
- Redaktion bei Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert
- Redaktion bei Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert
- Redaktion bei Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert
- alexandrabad bei Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert
- alexandrabad bei Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert
- Redaktion bei Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert
- alexandrabad bei Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert
- Austriak bei Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert

Aktuelle Beiträge

- Warum klagt der Flughafen Wien die Grünen? 28. Januar 2023
- Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert 27. Januar 2023
- Tag der Wehrpflicht = Tag der leeren Worte 23. Januar 2023
- Die Wahrheit über die Wehrpflicht-Volksbefragung 20. Januar 2023
- Florian Teichtmeister und Florian Klenk 19. Januar 2023
- Vor Blendern (nicht nur Ganser) sei gewarnt 18. Januar 2023
- Deutschland bekommt einen Verteidigungsminister 17. Januar 2023
- Soll Daniele Ganser in Österreich (nicht) auftreten? 16. Januar 2023
- Wahrheitssuche: Raus aus dem Kaninchenbau! 15. Januar 2023
- Wird gegen Franz Schnabl wegen Korruption ermittelt? 11. Januar 2023

Archiv

- Januar 2023
- Dezember 2022
- November 2022
- Oktober 2022
- September 2022
- August 2022
- Juli 2022
- Juni 2022
- Mai 2022
- April 2022
- März 2022
- Februar 2022
- Januar 2022
- Dezember 2021

Verfassung und Gesetz zu halten. Auch purer Geldgier und krimineller Energie darf er nicht ignorieren, wenn eine Klienten wider Willen deswegen verleumdet und mit Falschgutachten eingeschüchert und eingeschränkt wird, weil sie sich gegen **verfassungswidrige Zustände** in einem Ministerium wendet. Ich hätte einen **abgeschotteten Minister**, von dem auch Genossen wie Ex-Minister Erwin Lanc ferngehalten wurden und zu dem der ihm direkt untergebene Generalstabschef *keinen Zugang* hatte, wohl kaum „stalken“ können (da er ja selbst im Grunde von Kammerhofer gestalkt wurde) Dies offenbar nicht nur *ungeheure Perfidie*, sondern auch *extreme Frauenfeindlichkeit*, weil undenkbar ist, dass eine Frau über ein Gehirn verfügt und Leistungen erbringt, fachliche Interessen hat, kein Anhängsel eines Mannes ist; dies trotz aller Schikanen. Ich habe im Lauf der Jahre, obwohl mich Schrott, Burghardt, Rathmann tothetzten sollten (und die meisten Menschen **diese Netzwerke** nicht lange überleben) auch immer mehr herausgefunden, das ich in meinem Blog darstelle etwa **rund um die Eurofighter**. Darabos hätte – auch wenn es anders wäre – wohl kaum Interesse daran, eine Frau mörderischen Netzwerken in der Justiz *auszuliefern* – das aber werden sich mörderische Netzwerke kaum eingestehen können.



Vereinigung von Burghardt, Artner, Bauer

Ich bin wegen der brutalen und andauernden Gewalt natürlich so geprägt wie andere Gewaltopfer, auch was die Tendenz von Opfern betrifft, sich zu schämen für das, was ihnen Täter antun. Das liegt aber auch daran, dass es *kein Bewusstsein* für Justizgewalt gibt, es *Verbrechen ohne Namen* sind, denen so viele Menschen immer noch ausgesetzt sind. Besonders andere Journalisten kennen *keinerlei Empathie*, kommunizieren auch mit Stalker Müllböck, diffamieren mich und würden wohl *insgeheim jubeln*, wenn ich tot wäre, denn ich stelle auch *ihre Narrative* immer wieder in Frage, wenn es Fakten gebieten. Wer älter ist als ich und wirklich sehr wohlhabend war (was ich nie war), der hat viel weniger Kraft und vor sich *nur mehr den Tod in Unfreiheit* als Perspektive, ausgeraubt, gedemütigt, verhöhnt und das, was die Nazis als *lebensunwertes Leben* bezeichneten. Joseph Goebbels hätte *seine Freude* damit, dass Sachwalterschaft wegen heftiger UN-Kritik an systematischen Menschenrechtsverletzungen in Erwachsenen "schutz" unbenannt wurde; der kriminelle Kern blieb mit den gleichen „qualifizierten“ Dieben erhalten, es änderte sich *nicht das Geringste*. Das hat mit der *Mansträsität* von über Jahrzehnte geduldeter Bereicherung zu tun, weil sich dann die Frage von Schadensersatz und Restitution wie nach der NS-Zeit stellt, wenn man Untaten entsprechend ernst nimmt.



Müllböck-Lüge am 24.10.2018

Das Vertretungsnetz bietet Clearings an, in dessen Vorstand aber wieder Richter vertreten sind, die Burghardt und Co. routinemäßig Opfer zuteilen. Als ich aus dem Burgenland, wo ich zeitweilig war, *nach Wien flüchtete*, sprach ich mit dem Vertretungsnetz, das mir vorschlug, doch ein Gutachten bei Frau Lenzinger machen zu lassen. Ihr Lebensgefährte legte mir im Auftrag von Stefan „Jetzt bin ich der Minister“ Kammerhofer Behauptungen in den Mund, die ich *nie getätigt hatte*, und sie soll das jetzt korrigieren? Wie denn, wenn der Komplize Kammerhofers und Burghardts unter anderem meinte, ich behauptete, **Darabos** würde mich „lieben“ und „heimlich sehen wollen“? Letzteres wäre *durchaus plausibel*, weil er ja generell nicht mit denen reden durfte, die er *treffen wollte* oder treffen hätte müssen (siehe Eurofighter). Ich verlangte *meinerseits* von Richter Schrott, dass all jene, die mich folgenreich dem Gericht gegenüber verleumdeten, in meiner Gegenwart aufmarschieren, um mir ihre Lügen ins Gesicht zu sagen. Es besteht natürlich kein Interesse daran, weil sich dann alle *als Handlanger* outen würden, auch Richter die „im Namen der Republik“ eine Frau ausrauben und einschüchtern, die *dafür eintritt*, dass Minister ihr Amt „im Namen der Republik“ *ausüben* können und nicht daran gehindert werden dürfen.

- A) die Herausgabe meiner gesamten beweglichen Habe
- B) Auskunft darüber, was Burghardt für Ihre angebliche Betreuung meiner Person verrechnet hat, die immer nur Bespitzelung war (seit März 2016 hat sich niemand mehr um mich "gekümmert")
- C) Auskunft darüber, wie viele Opfer das System von Ihnen und Burghardt hat und um welche Vermögenswerte es geht
- D) Auskunft darüber, was mit der beweglichen Habe anderer Opfer passiert ist
- E) Auskunft darüber, ob Ihrer beider System darin besteht, den Erlös von Immobilien zur Seite zu schaffen und Opfer – wie ich es erlebt habe – obdachlos zu machen
- F) Auskunft darüber, was Sie dazu sagen, dass mich Ihre Mitarbeiterin Augustin mehrmals bedrohte, als ich noch in Wien war
- G) Ein Angebot von Ihnen und Burghardt (Ersatz aller Schäden, Herausgabe meines Besitzes, Zugang zu meinem Konto, den Burghardt widerrechtlich blockiert.

Forderungen an Opat; Dezember 2018, CC Rathmann. keine Reaktion

Gegen mich (und andere inkl. Darabos) wurde *nicht nur* Kammerhofer eingesetzt, sondern auch Answer Lang (jetzt Kommunikationschef der AK Wien), Josef Newertal (jetzt Managementfunktion im KAV), Stefan Hirsch (jetzt Kommunikationschef SPÖ), der Cyberstalker Dietmar Mühlböck (für den die jetzige Justizministerin Alma Zadic Anfragen einbrachte), der von BMI gedeckte Ex-Polizist **Uwe Sailer** und der mit beiden kooperierende SPÖ-Steiermark-Wahlkampf helfer Hannes Brandl und mich **virtuell stalkte und bespitzelte**. Gerade weil ich nicht „getriggert“ bin z.B. wenn man den Begriff „Flüchtlingskind“ in die Debatte wirft, sondern Fakten *darstelle und recherchiere*, soll um *jeden Preis verhindert werden*, dass dies *unvoreingenommen* betrachtet wird. Deswegen muss man mir *ein Etikett* verpassen und dies auch über Figuren wie **Müllböck** verbreiten und alles unternehmen, um mir meine Kraft zu rauben und mich mundtot zu machen. Als Ceiberweiber wegen Hackerangriffen ein *neues System* gebraucht hätte, hatte Burghardt gerade meine Wohnung verkauft, weigerte sich jedoch, die Kohle rauszurücken. Ich legte einen Alternativblog an, für dessen Löschung dann sein Komplize Müllböck sorgte; mit einem angeblichen Kapitel aus einem nie erschienenen Buch „von“ ihm, um mich zu diffamieren, das er immer wieder z.B. an Medienn schickte, die nie bei mir nachfragten (dies deckten Richter und Burghardt immer). Es geht natürlich auch um die vollkommene Vernichtung einer Frau, nachdem es *existentiell* schon so wunderbar geklappt hat. Außerdem gab es auf Ceiberweiber Recherchen etwa dazu, wer General Entacher **wirklich**

- November 2021
- Oktober 2021
- September 2021
- August 2021
- Juli 2021
- Juni 2021
- Mai 2021
- April 2021
- März 2021
- Februar 2021
- Januar 2021
- Dezember 2020
- November 2020
- Oktober 2020
- September 2020
- August 2020
- Juli 2020
- Juni 2020
- Mai 2020
- April 2020
- März 2020
- Februar 2020
- Januar 2020
- Dezember 2019
- November 2019
- Oktober 2019
- September 2019
- August 2019
- Juli 2019
- Juni 2019
- Mai 2019
- April 2019
- März 2019
- Februar 2019
- Januar 2019
- Dezember 2018
- November 2018
- Oktober 2018
- September 2018
- August 2018
- Juli 2018
- Juni 2018
- Mai 2018
- April 2018
- März 2018
- Februar 2018
- Januar 2018
- Dezember 2017
- November 2017
- Oktober 2017
- September 2017
- August 2017
- Juli 2017
- Juni 2017
- Mai 2017
- April 2017
- März 2017
- Februar 2017
- Januar 2017
- Dezember 2016
- November 2016
- Oktober 2016
- September 2016
- August 2016
- Juli 2016
- Juni 2016
- Mai 2016
- April 2016
- März 2016
- Februar 2016
- Januar 2016
- Dezember 2015
- November 2015
- Oktober 2015

Aktuelle Beiträge

- Warum klagt der Flughafen Wien die Grünen?
- Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert
- Tag der Wehrpflicht = Tag der leeren Worte

abberufen wollte und wieso die SPÖ plötzlich für ein „Profiteer“ war; all das war nicht mehr online. Wie sich Juden 1938 **fühlten**, konnte ich *nachempfinden*, als mir meine Wohnung und mein gesamter Besitz geraubt wurde und ich dabei von einem Gerichtsvollzieher (von Schrott geschickt) verhöhrt wurde. Dabei war auch einer der Handlanger Burghards, der Pseudozialarbeiter **Werner Opat**, der Opfer bespitzelt einschüchtert und ihre bewegliche Habe raubt. Er sagte einmal, dass ich bei Burghardt (Am Hof 13, 1010 Wien) auf verschlossene Türen stoßen würde, niemand aufmachen würde.

- A) wo ist der Erlös des Verkaufs meiner Wohnung, der widerrechtlich erfolgte?
B) Wieviele andere Opfer haben Sie um ihre Immobilien gebracht und in Obdachlosigkeit gestürzt?
C) Sie veruntreuen fremdes Eigentum und berechnen sich dann 800 Euro jährlich dafür, dass Sie mir auch noch Urlaubs- und Weihnachtsgeld stehlen und über Herrn Opat meine gesamte bewegliche Habe.
D) Warum enthalten Sie mir seit Ende Juli den Zugang zu meinem Konto vor, sodass ich ohne die Hilfe anderer verhungert wäre?
E) Sind Sie sich dessen bewusst, dass Sie gegen den Stalker Dietmar Muehlboeck vorgehen hätten müssen, statt mit ihm gegen mich zu konspirieren?
F) Wissen Sie, dass er Meldungen aus Tirol zufolge wahrscheinlich beschnallt ist?
G) Warum haben Sie keinen "Situationsbericht" übermittelt, der Fake gewesen wäre wie die bisherigen und das Pseudogutachten? Hat Muehlboeck diesmal keine Desinformationen geliefert, weil ich mich wegen ihm an die Kripo wandte?
H) warum verweigerten Sie mir im Juli 2015 die nötigen Mittel, um ceiberweiber.at weiter zu betreiben - weil Sie mich mundtot machen sollten oder nur, weil Sie den Wohnungserlös ins Ausland geschafft haben?

Forderung an Burghardt, CC an Rathmanner, Dez. 2018, keine Reaktion

Man nimmt also den Anwaltsstatus als Deckmantel für Organisierte Kriminalität, was eine Vereinigung von Burghardt und Komplizen (früher Verein genannt) mit *salbungsvollen Fake News* verschleierte. Als ich nach Geldwäsche usw. zumindest per Mail fragte (wegen kompletter persönlicher und telefonischer Gesprächsverweigerung), war plötzlich aus dem Verein (den die Vereinspolizei überprüfen kann) *eine Vereinigung* geworden. Ich meinte ich einer Mail im Dezember 2018, dass man den gemeinnützigen Status des Vereins (gemeinn ja, nützig nein) sofort aberkennen müsse. Plötzlich hatte Burghardt keine Beteiligungen an Premium Immobilien mehr, wo man auflegte, als ich sagte, dass ich wissen will, was mit meinem geraubten Geld passiert und Interesse an einer Wohnung bekundete (es gibt das Gerücht, dass er ins Casino geht). Als *Pressebeauftragte des Vereins* galt die Anwältin **Margot Artner**, die auf Fragen nicht antwortet, aber ihre Mailadresse blockiert; auf der Vereinigungswebseite ist verschleierte, wer früher beim Verein genannt wurde. Als bizarrer Scherz mag erscheinen, dass Artner auch **Psychotherapeutin** ist – geht man zu ihr, wenn man von ihrer Vereinigung traumatisiert ist? Man sieht, wie der Hinweis auf (permanent verletzte) Gesetze mit denen Laien nicht vertraut sind, zur Honigfalle werden soll. Beim Verein lasen wir im Dezember 2018:

*Wir unterliegen – im Gegensatz zum
Vorsorgebevollmächtigten gerichtlicher
Kontrolle. Nahe Angehörige als gesetzliche
Erwachsenenvertreter sowie Erwachsenenschutzvereine
unterliegen im Gegensatz zu gerichtlichen
Erwachsenenvertreter nur einer eingeschränkten
gerichtlichen Kontrolle in Bezug auf die
Vermögensverwaltung. Wir haften für Fehler, unsere
Berufshaftpflichtversicherung deckt auch sehr hohe
Schäden ab. Angehörige als Erwachsenenvertreter
hingegen können das Haftungsprivileg des § 282
ABGB in Anspruch nehmen. Deshalb erhalten die
betroffenen Menschen uU den ihnen durch das
Verhalten des Angehörigen-Erwachsenenvertreters
entstandenen Schaden nicht ersetzt; das wiegt umso
schwerer, als Angehörige als Laien oft mit den
gesetzlichen Bestimmungen nicht vertraut sind.“*

Text von der alten Webseite diesachwalter.at

Geldwäsche drängt sich auch auf, weil Burghardt *niemals Abrechnungen legt*, sondern Kaszettell an Richter schickt, die alles brav abnicken und jeden Unsinn über Burghardt persönlich nicht bekannte Opfer glauben. Zumindest in Wien ist auch üblich, dass er sich quasi selbst die Erlaubnis erteilt, fremden Immobilienbesitz zu veräußern: *nur charakterlich integre Ausnahmegerichter* schieben dem einen Riegel vor und die gibt es ja kaum. Es geht das Gerücht um – dazu sagt der *Fonds Soziales Wien* leider nichts –, dass er diesem Wohnungen (geraubte) für psychisch kranke Jugendliche zur Verfügung stelle. Ma sieht im Gegenzug wohl nicht so genau hin, wenn schon wieder jemand wohnungslos und arm gemacht wurde (sind ja nur Einheimische). Dabei werden Opfer natürlich durch die ihnen angetane Gewalt traumatisiert, was andere sicher überfordert, weil sie sich *das Totalitäre* dieses Systems im Justizsystem auch nicht vorstellen können. Burghardt müsste sich um meine Wohnversorgung kümmern oder darum, dass ich einen neuen Ausweis brauche; er ist jedoch nie zu erreichen, auch Opat geht nicht mehr als Telefon (es war ihm auch stets egal, ob ich genug zu essen habe, auch ist im Bereich dieser Form der OK typisch). Die Handlanger des Netzwerks a la „Vertretungsnetz“ meinten, ich habe eh immerhin meine Wohnung nicht sofort verloren (wie so viele andere Opfer!) und dass ja vielleicht noch etwas da wäre und ich eventuell wieder eine Wohnung haben könnte. Eine Mitarbeiterin grinst nur, als ich meinte, Burghardt müsse („besonders qualifizierter Erwachsenenvertreter“ laut BMJ) *seinen Aufgaben nachkommen*, weigert sich aber seit Jahren; ob man nicht *einen Abwesenheitskurator* für ihn bestellen sollte? Ohne festen Wohnsitz in Wien verwendete ich seine Adresse, was bedeutet hätte, dass Burghardt doch mit mir Kontakt haben müsste, um mir Post zu übergeben. Doch da meldete sich dann Rathmanner, der sich zuvor immer weigerte, mit mir zu reden („lebensunwertes Leben“?). Er meinte plötzlich, dass ich doch wieder über mich selbst verfügen sollte, was er mir

Die Wahrheit über die Wehrpflicht-Volksbefragung

Florian Teichtmeister und Florian Klenk

Folge mir auf Twitter

Meine Tweets

Sprache auswählen

Powered by Google Google Übersetzer

Folge mir auf Twitter

Meine Tweets

Aktuelle Beiträge

Warum klagt der Flughafen Wien die Grünen?

Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert

Tag der Wehrpflicht = Tag der leeren Worte

Die Wahrheit über die Wehrpflicht-Volksbefragung

Florian Teichtmeister und Florian Klenk

vorher noch verweigerte (abgewiesener Rekurs, Verfahrenshilfe verweigert, da ich auf geraubten Besitz verwies), weil ich mich nicht belästigen lassen wollte (ich floh von dort und Zurücklassung von fast allem, was mir noch verblieben war nach Burghardts Raubzug) Als ich auf die Rückgabe meines von Burghardt geraubten Eigentums pochte, meinte Rathmanner, ich müsse mich *damit abfinden*, dass alles weg sei; dies steht im Widerspruch zu Aussagen des Vertretungsnetzes, das aber nicht darauf zurückkam – vielleicht weil ich mich immer noch nicht vor Kriminellen in den Staub werfe? Er verstand nicht, was ich meinte, als ich ihn *auf seine Anzeigepflicht* gemäss Strafprozessordnung hinwies, wenn er Kenntnis von strafbaren Handlungen hat.



Sailer-Spitzel Hannes Brandl, SPÖ-Stmk-Wahlhelfer 2019

Dies gilt auch bezogen auf die Aktionen des Stalkers Müllböck, der seit Jahren gedeckt wird, wenn er mich verleumdet; wobei ihn auch die Justizgewalt via Burghardt/Rathmanner/Schrott gegen mich *aufstachelte*, weil ich ja *Freiwild* bin. Das Perfide bei Rathmanner ist auch, dass er so zum Handlanger von Doskozil, Pilz und Gusenbauer *gegen Darabos* wird, eben *weil ich recherchiert* habe, was vor sich ging (siehe zahlreiche Darstellungen); dies auch obwohl/weil man vor Ort weiss, dass Darabos sehr leidet. Ich kann *diese Wildwestgeschichten* aus einer Parallelwelt der Gesetzlosen noch weiter ausführen, doch ich möchte euch *um Unterstützung* bitten, gerade weil meine Lage extrem prekär ist und ich ohne euch nicht mehr weitermachen kann. Eines sei noch gesagt, der Stalker Müllböck zeigte mich als sein Opfer an, was zu Befragungen durch die Kripo im Burgenland führte, bei denen ich auf *die wahren Hintergründe* verwies. Auf diese Weise erhielt das LVT (wie zuvor schon das BVT) *eine Liste* an Namen, Kontaktdaten und Schilderungen zu Erfahrungen mit der Abschottung von Darabos und dem Umgang mit ihm. Er war damals noch Landesrat, d.h. wenn er unter Druck gesetzt wird, hätte ihn der Verfassungsschutz schützen müssen, doch das war nicht opportun, da Darabos für Doskozil *aus dem Weg geräumt werden* sollte. Es war *die Staatsanwaltschaft Eisenstadt* zuständig, die auch gegen Eurofighter-Staatsanwalt *Michael Radasztics* ermittelt, den ich auf Müllböcks Stalking wegen meiner Recherchen hinwies. Müllböcks Komplize Kammerhofer machte Schrott weis, dass man mich *ja anzeigen könne* wegen erfundenen Stalkings, es sei denn, ich bin unter Kuratel (damals wusste ich *nur einen Bruchteil* über die Situation, in der sich Darabos befindet – dass *so vieles* gegen seinen Willen passierte).



Sailers Spitzel Brandl, SPÖ Steiermark

Müllböck stalkt nicht nur, er zeigt routinemäßig ihm vollkommen fremde Personen an und Justiz und Polizei machen *brav Männchen*; irgendjemand muss ihn decken. Der Mainstream zitierte ihn *zeitweise gerne* (er kam im ORF auch schon prominent vor), sodass ich diverse Journalisten leider vergeblich dazu aufforderte, doch *auch einmal* über die rechtlose *vermeintliche* Darabos-Stalkerin zu schreiben (Christina Pausackl vom „profil“ wirkte auch an seiner Anzeige gegen mich mit und verweigerte jeden Kontakt zu mir, detto Herausgeber Christian Rainer). Aber dann hätte man *auch meine Seite* anhören müssen, und das soll *um jeden Preis* vermieden werden. Ich wollte vor Gericht *unter Wahrheitspflicht* aussagen, was man als Beschuldigter ja nicht muss und forderte Müllböck dazu auf, es mir gleichzutun, doch die Justiz stellte leider ein, was sie *nur ihm* schriftlich mitteilte. Ich erhielt auch *auf Anforderung* nie etwas Schriftliches, was wieder ein Puzzleteil puncto Merkwürdigkeiten ist. Rathmanner teilte der StA mit, dass ich angeblich nicht zurechnungsfähig sei, bestritt dies aber, als er dann doch mit mir sprach. Selbstverständlich wandte ich mich immer wieder vergeblich an Justizombudsstelle, Anwaltskammer, Richtervereinigung usw., *aber so geht es allen*. Ich kann euch nur raten zu bedenken, dass Sachverhalte nur *so oder so* sein können; Etiketten, die Menschen verpasst werden, sollen davon ablenken. Zum Beispiel, wenn Alma Zadic gerade als „Flüchtlingskind“ gegen jede sachliche Kritik *immunisiert* wird, was natürlich auch ihre Rolle bei der Liste Pilz betrifft, die ja *das vorantreibt*, was ich unter Schikanen aufzeigte. *Ist es so oder ist es anders?* habe ich immer auch u.a. der SPÖ angeboten, die wie andere mauert; dies obwohl es ja auch um den Umgang mit einen der Ihren geht.



Tweet Anfang 2019, keine Müllböck-Reaktion

Was *mein Befinden* betrifft, so ist es *brutal, traumatisierend und immer aufs neue ein Schock*, dass mir alles geraubt wurde und ich *Freiwild* bin, dass u.a. Richter und ein Anwalt nur darauf warten, dass ich *endlich abkratze*. Das ist aber Normalzustand für viele Menschen nicht nur in Wien; wo es *zum Beispiel* sehr gefährlich ist, in ein Spital eingeliefert zu werden (wo Ärzte sofort Richter rufen) oder das Pech zu haben, dass die Bank Aktien für einenn verspekuliert. Die OK-Anwälte sind auch dazu imstande, *widerspenstige Opfer* in die Psychiatrie einweisen und verrotten zu lassen – wer sollte ihnen etwas entgegengesetzt? Es ist daher nicht ratsam, mit der Polizei über angetane Gewalt zu reden; Opfer sind daher auch vogelfrei bei allem, was ihnen in Folge der vom kriminellen Netzwerk geschaffenen Umstände widerfährt. Ich habe nichts mehr von dem Leben, das ich einst hatte; es lässt sich nicht beschreiben, aber ich gebe nicht auf. Ich möchte, dass ihr euch dessen bewusst seid, wenn wir kommunizieren; ihr habt normalen Alltag, ich *Ausnahmezustand*. Wenn ihr nun aber *ungeschminkt* darüber Bescheid wisst, welcher Gewalt ich ausgesetzt bin, könnt ihr mir auch helfen.



Screenshot von Sailer's Webseite

Und es ist alles wunderbar und wünschenswert: Am besten, ihr ruft mich an, ich möchte diese Justizbürde natürlich loswerden und brauche dazu einen mutigen echten Menschenrechtsanwalt. Es ist auch alles stärkend für mich, jedes Gefühl, nicht alleine gegen Mauern zu stehen; auch wenn ich weiss, dass viele lesen, was ich schreibe. Außerdem bin ich vorübergehend wo, aber nicht dauerhaft; und jede Form materieller Unterstützung ist willkommen, persönlich oder auf das Konto Alexandra Bader AT592011100032875894 – BIC GIBAAATWWXXX – telefonisch bin ich unter 06508623555 erreichbar.

Es geht auch darum, den Blog weiterbetreiben, der ja notwendiger denn je scheint – später auch mit richtigem Crowdfunding neues Design usw. Ich will nicht aufgaben, auch wenn ich komplett ausgeraubt wurde und wohl denn Rest meines Lebens im Armut verbringen. Alma Zadic möchte ich auf ihre Anzeigepflicht gemäss StPO hinweisen, denn Täter müssen auch zum Schutz anderer Menschen aus dem Verkehr gezogen werden. Außerdem stammen wesentliche Eurofighter-Recherchen von mir als eingeschüchterter Zeugin, die von den Staatsanwaltschaften (trotz/wegen früherer Anzeigen gegen Kammerhofer und Co.) nicht einvernommen wurde).

PS: Nicht nur die Justiz ist an Staatsgrundgesetz, Menschenrechtskonvention, Bundesverfassung, EU-Charta und Staatsvertrag gebunden (eigentlich). Auch die Sozialarbeiter haben eine Charta, aufgrund derer man die Opats dieser Welt hinauswerfen müsste, was Erich Fenninger erledigen kann. Auch der frühere Präsident der Volkshilfe, Joe Weidenholzer, wurde übrigens von Kammerhofer von Darabos ferngehalten. Kammerhofer wurde dank Doskozil und Kern ÖBB-Abteilungsleiter ohne Arbeit, ÖBB-CEO Andreas Matthä zuckt zusammen, wenn man ihn darauf anspricht. Die mit dem Wiener Frauenpreis ausgezeichnete Diversitybeauftragte der ÖBB Traude Kogoj will nicht über Drohungen und Verleumdungenn Kammerhofers reden, sondern lässt ausrichten, dass man mit seiner Arbeit (welcher?) zufriede sei. Es ist für die Angehörige einer Minderheit auch okay, dsass Kammerhofer dem Angerhörigen einer minderheit Darabos zusetzte.

Mit den Justiznetzwerken sind auch der „Falter“ (Herausgeber eines Buches von Richter Oliver Scheiber über den Rechtsstaat – im Ernst!), SOS Mitmensch (Scheiber im Vorstand) und die Liga für Menschenrechte verbunden (Richterin Barbara Helige, die Alexander Pollak von SOS einen Menschenrechtspreis überreichte). Was die Koalition betrifft, muss sie ihr Abkommen nachverhandeln, um Opfern adäquaten Schutz anzubieten und gegen die Täter vorzugehen – bisher hatte auch systematisches Quälen abhängig gehaltener Personen keinerlei Konsequenzen, für die Hunger und Angst oft Alltag sind (und der Tod). Ganz sicher kann es nicht mehr Personal für die Justiz geben, sondern Richter müssen gleich vor dem Gesetz sein i.e. für ihre Taten verurteilt werden.

Grundsätzlich muss gelten: wenn ich oder jemand anderer einen an der Klatsche hätte, dann hätte ich dennoch Menschenrechte, die man nur dann mit Füßen treten kann, wenn man sich die Zeiten der Aktion T4 zurückwünscht. Tatsächlich verhalten sich aber viele so, die sich als die tollsten Antifaschisten aller Zeiten vorkommen.

Teilen mit:



Wird geladen ...

Ähnliche Beiträge

Warum Cyberstalking besonders perfide ist
19. Dezember 2018
In "Allgemein"

Raus aus der Gewaltspirale!
30. November 2022
In "Allgemein"

Heuchlerischer Umgang mit Gewalt gegen Frauen
25. November 2017
In "Politik"

← Offener Brief an Alma Zadic Ist Alma Zadic eine Pilz-Ministerin? →

42 Kommentare zu *Ich bin Gewaltopfer. Und bitte euch um Hilfe!*



8. Januar 2020 um 10:31

hab ich jetzt erst gelesen, sorry...

hlg

gefunden hab ich den alten beitrag über diesen suchtreffer:

<https://forum.sonnenstaatland.com/index.php?PHPSESSID=pgh5lq5e55ei5i8vsqp2d11nhv&topic=5387.msg201335#msg201335>

interessantes grüppchen...

ob der müll mann der o.g. ist?

hier der link zum vorigen beitrag:

<https://alexandrabader.wordpress.com/2018/10/15/staatsanwaltschaft-reden-wir-ueber-hochverrat/comment-page-1/#comment-26751>

kopf hoch! bitte weitermachen!

★ Gefällt mir

↳ Antworten



★
alexandrader

8. Januar 2020 um 16:34

Ja, das ist ein Forum für Verleumder und Stalker, die meinen, sie täten damit etwas „Gutes“ – der Müllmann tummelt sich dort natürlich auch....

★ Gefällt mir

↳ Antworten

Fledgling

0|1

fledgling01

13. Januar 2020 um 10:55

Sind Sie in dieser leidigen Angelegenheit nicht eh schon einmal bei ZARA oder wie dieser Verein sonst heißen mag, vorstellig geworden. Ich kann mich nur ganz dunkel erinnern, dass das schon einmal Thema war hier am Blog;

oder sind das eh bloß die üblichen Dampfplauderer, [business as usual] deren einzige Sorge die Staatlich finanzielle Förderung für deren Eigengebrauch ist, und welche, wenn's zum Thema Hilfe Leistung kommt, reflexartig mit weitaus mehr als bloß den 2 angeborenen ArSchB4Ck3n kneifen ?

Wie auch immer

MFG

★ Gefällt mir



★
alexandrader

13. Januar 2020 um 18:43

Das sind die üblichen Dampfplauderer, und von Sigi Maurers Fonds für solche Fälle hat man auch nie wieder etwas gehört.

★ Gefällt mir

Fledgling

0|1

fledgling01

13. Januar 2020 um 21:38

Dacht ich mir's ! Dabei hätte das kontinuierliche Crowdfunding eine sinnvolle Sache werden können, eben für Frauen, welche Opfer im Netz geworden sind oder sonstwie unter die [zB juristischen] Räder gekommen sind; nur eben nicht mit einer waschechten egomanin Sigi Maurer;

Die war glaube ich von vorne herein zu sehr auf ihre eigene Rettung fixiert. Als sie das Geld für ihren Rechtsweg beisammen hatte, schwubs, da ward auch gleich das Interesse an Andere zu denken verdampft. Unzuverlässigkeit in Persona – Schade !

Wie auch immer

MFG

★ Gefällt mir



★
alexandrader

13. Januar 2020 um 21:45

Ja richtig, sie ist ja eine ungeheuer arme Frau und braucht viel Geld, um gegen den „Bierwirt“ zu bestehen.

★ Gefällt mir



Wem
nützts?

8. Januar 2020 um 11:20

Sag mir, liebe und sehr geschätzte Alexandra, warum sind Dir diese Sachen so wichtig, daß du so heftig daran festhältst?

Weisst du nicht, daß kein Mensch diese Welt retten kann?

KEIN einzelner Mensch kann die Übeltaten aufklären, ein Land reinigen, für Ordnung in der Politik sorgen.
Das ist zuviel, das schafft man nicht.

Man SOLLTE es auch gar nicht tun.

Denn wisse, diese Erde ist ganz anders gebaut als man denkt:

Diese Erde ist eine Prüfungsschule und der liebe Gott hat jedem Menschen den 100% freien Willen gegeben, aus seinem Leben zu machen was er will. Die Folgen seiner Entscheidungen und richtigen Taten oder Untaten muss man selber tragen, das tut dann weh und dann lernt man daraus und macht es das nächste Mal besser oder anders.

JEDER muss also SELBER lernen, das richtige zu tun.

JEDER.

Im trial und error-Verfahren.

Der liebe Gott sagt, wir dürfen und SOLLEN und BRAUCHEN nicht traurig sein, daß es in der Welt oft so wüst zugeht.
Das hat einen GRUND.

Er sagt:

„Schaut her:

Ich will 100% freie Kinder haben, die mich freiwillig über alles lieben und ihr Leben aus eigener Kraft frei gestalten können.

Ich MUSS also GEDULD über GEDULD haben, ich muß alle Menschen- auch die bösen und argen- total willensfrei stellen, damit sie tätig sind und sich auch wirklich frei für das richtige entscheiden. Oft genug aber auch für das falsche."

Und da kommt eben hie und da ein Saustall raus, der aber oft genug einen interessanten anderen Neben-Nutzen hat.

Bedenke:

Würde ER unseren freien Willen beeinträchtigen und menschliche Untaten oder Fehler von vornherein verhindern, dann wären wir nur Gutmenschenmaschinen. Und sowas braucht er nicht.

Auch der böseste korrupte und dümmste Politiker muss also solange seine Fehler machen dürfen, bis er daraus lernt und FREIWILLIG umkehrt.

Man soll und darf also niemanden bedrängen, denn man weiß nicht was not tut, damit derjenige sich bessert und was einsieht.

Der liebe GOTT sorgt mit vielerlei Methoden schon dafür, daß es der Person zur rechten Zeit schlecht geht und sie insgeheim ihr Gewissen drückt und ihr ihr falsches Leben weh tun anfängt.

Wenn du verstehst, warum der liebe Gott das alles zulässt, und daß auch ALLES, was dir passiert, einem großen Plan folgt, dann hast du auch nicht mehr den Wunsch Andere zu ändern, sondern tust das einzig richtige und änderst dich selbst und sorgst fleissig und real für dein eigenes tolles und glückliches und fruchtbares Leben und erarbeitest dir freudig einen guten Wohlstand, und sorgst für liebe Freunde und für viel viel Liebe.

Wenn DU deine Kraft in konkrete reale Taten, die dir persönlich Nutzen bringen investierst, und dich geistig frei machst, dann wirst du glücklich werden. Und du sollst nach Gottes Plan glücklich werden, so ist es vorgesehen.

Du wirst sehen: Wenn du dich von der Idee andere bessern zu wollen ABKEHRST, dann wird dein Schmerz sofort nachlassen.

Liebe Alexandra, haben wir Vertrauen in die Weisheit unseres Herrn, gehorchen wir ihm, tun wir was er sagt:
Nehmen wir das Leben also VIEL LEICHTER und LACHEN wir auch mal gemeinsam über diese Deppen, die ihrem Schicksal sowieso nicht entrinnen werden. 😊

★ Gefällt mir

↳ Antworten



★ alexandraber

8. Januar 2020 um 14:17

Hast aber schon gecheckt, dass ich von Kriminellen verfolgt werde, weil diesen niemand Einhalt gebietet= Es hat bei mir politischen Hintergrund, weil ich nie reich war – aber diese Netzwerke haben andere Menschen in den Tod getrieben, Ich will schlicht ÜBERLEBEN. Und das geht nur, wenn mich andere schützen, weil ich für das System Freiwild bin.

★ Gefällt mir

↳ Antworten



NatodalFuo co
NatodalFuo co

8. Januar 2020 um 19:43

Sorry, aber ich habe selten einen so idiotischen und nichtssagenden Text gelesen.... denken sie einmal daran, was in „Gottes Namen“ (jeglicher Sprache) schon alles geschehen ist, Kriege, Tötungen, Verleumdungen, Missbrauch etc., Gott ist ein Pseudonym für alles Schlechte dieser Welt.. wenn ich nur an all die Kinder denke, die von „Gottes Vertretern“ missbraucht wurden und deren Seele getötet wurde, muss ich dauerhaft kotzen.... Scheinheiligkeit ist alles, was man mit Gott, den sogen. Gläubigen und deren Vertretern verbinden kann und sonst rein gar nichts!!!!

★ Gefällt mir

↳ Antworten



Array

8. Januar 2020 um 12:45

@Wem nützt's? Oh doch, einzelne Menschen können sehr wohl Übeltaten aufklären. Es ist sogar so: NUR einzelne Menschen können das, niemand sonst. Irdischen Lohn wird man vielleicht nicht erhalten, aber dafür etwas, dass einem nichts Irdisches sonst spendet: Die Gewissheit nach bestem Gewissen zu handeln und gehandelt zu haben. Es gibt keine größere Kraft auf Erden.

★ Gefällt 2 Personen

↳ Antworten



Wem nützt's?

8. Januar 2020 um 15:56

@Andreas aus D.
@Alexandra

Es ist NICHT unsere Aufgabe Straftaten zu untersuchen und zu verfolgen. Wir sind Zivilisten und Privatleute. Das Strafverfolgen ist Sache der zuständigen Polizei und der Gerichte.

Nur dann, wenn das komplette REGIME die Menschen, terrorisiert und gottesfeindlich wäre, wäre ein Aufstand gegen das Regime erlaubt und muß eine Obrigkeit abgesetzt werden. Bis dahin hat

jeder sich unter- und einzuordnen, wo er hingehört.

Es ist hier bei der Alexandra so, daß sie meint, sie selbst müsse quasi Staatsanwältin spielen, das ist aber nicht ihr Job. Sie wird auch nicht verfolgt, sondern sie wird von den Zuständigen nur auf ihren Platz verwiesen, weil sie NICHT zuständig ist, sich aber aufdrängt.

Wenn sie zur Aufklärung von Straftaten zuständig sein will, dann muß sie Polizistin werden, eine Ausbildung machen oder Jus studieren und kann dann bei der Polizei oder der Staatsanwaltschaft anheuern.

So ist die geltende Ordnung. Millionen Bundesbürger haben sich eine gemeinsame ORDNUNG gegeben, an die sich alle halten müssen, auch die Alexandra.

Es geht nicht, daß man sich selber eigene Regeln gibt, außerhalb der Ordnung und dann sagt, die „Anderen“ sind böse, nur weil sie nicht wollen, was ICH will.

An die gemeinsame Ordnung muß sich jeder halten, auch die Alexandra.

Sie glaubt aber leider, daß es IHR RECHT oder GAR IHRE PFLICHT ist, sich außer die ORDNUNG zu stellen und SICH SELBST über die Zuständigen zu erheben.

Sie meint, sie weiß es besser und alle anderen sind nur Verbrecher und wollen sie unterdrücken. Das stimmt so aber nicht.

Vielleicht gibts ein paar, die Verbrecher sind und was unterdrücken, kann schon sein, oder einige, die ihr nicht wohlgesonnen sind, ja, die Welt ist nicht rosig, aber die meisten wollen ihr nichts tun, sie halten Alexandra nur streng zurück und erlauben ihr nicht, sich vorzudrängen. Das nicht weil sie sie hassen, sondern weil Alexandra nicht zuständig ist und sich einmischt in Sachen, die sie nichts angehen.

WEGEN dieses schrecklichen IRRTUMS, wegen ihrer leider vorhandenen subjektiven Überheblichkeit und fehlenden Demut (ich muss es leider so brutal formulieren, damit man versteht was ich meine) wird sie dann von negativen Erlebnissen quasi bestraft.

Bis sie es lernt.

Sie wird wegen ihrer Fehlentscheidungen (=Grenzüberschreitungen) so lange leiden müssen, bis sie demütig und einsichtig geworden ist und gelernt hat, was ihr von Gott zugewiesene PLATZ im Leben und was ihre wahre(!) Aufgabe ist.

Diese kann durchaus darin bestehen, daß sie sich für andere mutig einsetzt oder anderen tätig hilft oder journalistisch tätig ist usw. Aber alles eben in den Grenzen (!) des jeweiligen Berufes. Dann ist es vom Glück gesegnet.

Ich mag Alexandra gerne, ich freue mich über diesen Blog, weil man Gedanken und Neuigkeiten frei austauschen kann, und bedanke mich herzlich dafür.

Ich bin gewiss nicht nicht da, um schlechte Botschaften zu verbreiten oder hässliche Sachen zu Alexandra zu sagen, ich will sie keinesfalls kränken.

Ich tue NUR das, worum sie mich in der Überschrift gebeten hat:

ICH versuche ihr zu HELFEN.

Und ich sage ihr deshalb:
Lass den Scheiss einfach bleiben:
Die Welt ist soo schön, Alexandra, genieße sie!!

Nochwas zum Schluß:
Die Geisterwelt ist eine komplizierte Welt, daher hör zu:
WENN du, liebe Alexandra, den ernstesten Verdacht hast, verfolgt zu werden, dann gehe bitte zu einem guten Geistesheiler und lasse überprüfen, ob sich ein böses magisches Wesen an dir festgesaugt hat und lasse es dir entfernen. Sowsas gibts nämlich tatsächlich, solche frechen Biester können gute Menschen sehr schwer quälen. Man kann sie abstreifen und dann gehts wieder gut. Oder noch besser: Wenn du den lieben Gott ernsthaft bittest, dann hilft er dir auch und tuts weg.

★ Gefällt mir

↪ Antworten



★ alexandraba der

8. Januar 2020 um 16:30

Ich bin von Straftaten betroffen und interessiere mich deswegen auch für deren Hintergrund.

Ich führe keinen Kreuzzug und habe keine Mission, ich will mich nur nicht von Netzwerken tothetzen lassen, die schon so lange ungestraft ihr Unwesen treiben.

★ Gefällt mir



Wem nützte?

8. Januar 2020 um 18:11

Nun, es ist der 100%freie Wille eines jeden Menschen und du bist total frei und es geht mich im Grunde gar nichts an, was du tust und warum.

Mich würde aber interessieren, welcher Straftatbestand laut 6

StGB es ist, wo du Opfer bist.
Darf ich das noch zum Abschluß wissen?
[https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?
Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=10002296](https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=10002296)

★ Gefällt mir



★
alexandraber

8. Januar 2020 um 21:16

Einiges vom Strafgesetzbuch, hat die Justiz alles, die gegen sich selbst ermitteln müsste.

★ Gefällt mir



NatodalFuoco
NatodalFuoco

8. Januar 2020 um 19:49

eine einzige Frage an sie @Wem nützt?: „Nehmen sie Drogen???“

★ Gefällt mir



Wem nützt?

9. Januar 2020 um 8:57

@Alexandra,
natürlich führen Sie einen Kreuzzug.
Und Sie ruinieren sich damit.
Selbstverschuldet.
Ich kann gar nicht hinschauen, was Sie da mit sich selbst machen.
Sie schaden sich selbst. Sie tun sich selbst weh!!!

Warum wissen Sie nicht den Paragraf, gegen den jemand verstößt, der Sie angeblich attackiert. Es reicht nicht pauschal zu beschuldigen, man muss GENAU sagen können, WAS genau der TÄTER tat und tut: Tatplan, Tathandlung, Tatmotiv und Tatopfer.

Allgemeine Befindlichkeitsstörungen dürfen nicht als Analyseergebnisse mißverstanden werden.
So gehts nicht.

@Natodalfuoco
irgendwann werden Sie schon verstehen, was ich meine
ich weiß schon, daß die Erwähnung von Geisterwelten kritisch ist,
aber egal, ich mußte und wollte es tun, um der armen Alexandra
Möglichkeiten zu zeigen, wo sie nachforschen kann

★ Gefällt mir



★
alexandraber

9. Januar 2020 um 13:39

Sie sind ein feiger anonymer Sesselfurzer, der anderen unterstellt, alles sei „selbstverschuldet“. Was machen Sie dann hier? Weiden Sie sich immer an der Not anderer?

★ Gefällt mir



★
alexandraber

8. Januar 2020 um 16:38

dennoch will ich weder obdachlos sein noch hungern. soviel unterstützung dabei muss schon sein.

und das sehen auch einige so, bei denen ich mich herzlich bedanke!

★ Gefällt mir

↩ Antworten



politic

8. Januar 2020 um 18:41

Einfach sportlich sehen, es gibt viele böse Kräfte! Mit hat man trotz sofortigem Hinweises zweimal meine SQL-Server Datenbanken zerstört. Das peinliche bei 1 & 1 war, das die 120 Firmen aufkauften, den Technischen Service vor wenigen Jahren auslagerten und das konnte nicht gut gehen.

★ Gefällt mir

↩ Antworten



★
alexandraber

8. Januar 2020 um 21:15

Das geht weit über „sportlich“ hinaus, wenn eine Zeugin für Druck auf einen ehemakigen Minister von der Justiz mit allen Mitteln zum Schweigen gebracht werden soll.

Das ist tiefer Staat in Reinkultur.

Das Einzige, was hilft, ist Infos verbreiten..

★ Gefällt mir

↩ Antworten



8. Januar 2020 um 21:36

@wem nützt: Ein Zitat aus Regine Igels Buch „Terrorjahre“:
„Wie die Traumata die Seele eines Individuums nachhaltig

Andreas aus D (hier in "Array" umbenannt automatisch h)

beschädigen, führen sie auch zur Beschädigung der Seele einer Nation. Wie das Ahnen um die Existenz eines Familiengeheimnisses das Individuum lässt das Ahnen um die Existenz eines nationalen Geheimnisses eine ganze Nation nicht zur Ruhe kommen." (1997)

Knapp 25 Jahre später wissen wir soviel mehr über diesen ganzen Unrat – WEIL es mutige Einzelkämpfer gibt – dass das Ahnen häufig und immer häufiger zum Wissen gereift ist. Und das wird weiter gehen, weil niemand gegen seine Ahnungen leben kann dauerhaft.

★ Gefällt 1 Person

↳ Antworten



Wem nützt's?

9. Januar 2020 um 10:14

@ Andreas aus D.

Alexandrabader ist keine verdeckte rechte Widerstandskämpferin zur Befreiung der Deutschnationen aus den Klauen des Besatzerstaatsterrorismus und des betrügerischen Lügengeschalles der Geldabholer, falls Sie das irrig anzudeuten versuchen.
Oder welches austriakische Familiengeheimnis meinen Sie?

Österreich hat keines, die Habsburger sind sauber an der Seitenlinie kaltgestellt, man kriecht den Kriegsgewinnlern eifrig in den Hintern und zahlt, Wien ist das einzige, auch für Ost und Süd frei zugängliche UNO Zentrum der Welt für die Spionage und neutraler Haupttreffpunkt der Ganoven.
Es ist klar, daß man hier Korrupte zuhauf findet und mysteriöses Gemaschel.

Es ist NICHT die Frage, obs hier Dreck gibt, den gibts, da hat Alexandra komplett recht. Und bei Eurofighter stinks wie Sau.

NICHT recht hat sie allerdings, daß sie diesen Dreck bis zur ruinösen Selbstzerstörung aufdecken will, obwohl sie gar nicht zuständig dafür ist und sie zu entscheidenden Infos keinen Zugang hat und daher keine korrekten Einschätzungen treffen kann.

Man KANN hoheitliche Entscheidungen von außen schlicht nicht beurteilen. Man weiß zu wenig.

Man muss MEHR Vertrauen haben, daß am Ende bei allem Schlamassel schon das Gute rauskommt.

★ Gefällt mir

↳ Antworten

Fledgling

0|1

fledgling01

9. Januar 2020 um 11:01

Alexandrabader ist keine verdeckte rechte Widerstandskämpferin zur Befreiung der Deutschnationen aus den Klauen des Besatzerstaatsterrorismus und des betrügerischen Lügengeschalles der Geldabholer, falls Sie das irrig anzudeuten versuchen

So so, dass scheint sozusagen Ihr persönlicher Befund betreffend A. B. zu sein. Very interesting and very revealing as well. Gut zu wissen, dass Sie falsch liegen.

Wie auch immer

MfG

★ Gefällt 2 Personen



Wem nützt's?

9. Januar 2020 um 13:34

ja, ist nur mein Eindruck, wegen der Feminismusebabe, ich kenne sie nicht persönlich und sehe nur was sie schreibt, und da habe ich auch nicht alles gelesen.

Ich sehe in etwa so:
Eurofighterkauf war eine Spontanidee der Schlüssel-blau Ära. Anzunehmen, daß diese kräftig Schmiergelder bekommen haben. Kann auch ein Gegendienst für die Aufhebung der EU Sanktionen gewesen sein, ein Freikauf bei der EU sozusagen.

Und später gabs die große Koalition und die Roten halfen kräftig den schwarzblauen Skandal zuzudecken.

Wahrscheinlich haben im Gegenzug die Schwarzen verzichtet, den ultra-argen roten Bawag Banken Skandal breitzutreten.

Die restBlauen wie Grasser haben mitgemacht und sind später durch die Stühle gefallen.
In der Skandalbereinigung haben die roten Staatsanwälte dem Grasser anscheinend nicht versprochen in ALLEN Skandalpunkten Ruhe zu geben, also wird der (arme) Grasser bei Buwog stellvertretend für halbkorrupt Österreich durch die Gerichte gejagt und hat schon lang alle Sünden abgebüßt. Langsam ist's genug.

Das Oberlustige ist, daß der Strache wirklich ein unglaublich raffgieriger Österreich SEELENverkäufer ist, der gut klingende Parolen trommelfeuert, sich umdreht und das Ganze dann selber macht.

Es ist also unterm STRICH so, daß es, wenns heute bei Ibiza nur die Blauen erwischt, es trotz grüner Oberfiesität- denn sie haben mE das tontechnisch aufbereitete Video veröffentlicht- die

Richtigen getroffen hat und die Blauen durchaus nicht arm sind. Strache ist weg, der mE allerallererste (nur Stummfilm) Auftraggeber Gudenus ist weg, FP könnte bald wiederverwendbar sein, es sei denn man fängt die alte unseriöse Propagandapöbelei wieder an. Sollte Kickl das machen und unseriöse Aufwiegelsprüche klopfen, hätte nachträglich auch er seinen Rausschmiß aus dem Ministerium verdient.

Die ÖVP hat ganz schön geschwitzt als man im Sommer ihre mails attackierte, es ist nichts passiert. Aber allein die theoretische Angst einmal geoutet zu werden, bringt hoffentlich besseres Benehmen. Und es gibt kein Eurofighter 2.0 und keine Immobiliendeals mehr. Man kennt zum Glück die ÖVP Spenderlisten und wird sich die kommenden „Schenkungssetze“ an ihre Oligarchen-Sponsoren und die Medienklaffer genau anschauen. Der ÖVP steht die Reinigung noch bevor.

Und die Roten fressen sich gegenseitig auf, auch dort gibts sicher so manch leise leidenden Büßler mit Panik vor Outing und man bessert sich rapide. Vielleicht besinnt sich ROT vorm finalen Parteiruin doch noch darauf, daß ihre Aufgabe ist ARBEIT für Menschen zu schaffen (indem man Konzerne zerschlägt) und nicht Arbeitslose zu verwalten. Aber das wird noch.

Es läuft.
Die Reinigung der Politik läuft doch.

Alexandra braucht keinen Stress zu haben, es läuft.

Die Grünen sind sicher so naiv, daß die eine oder andere erschrocken und taktisch unklug outen wird, was sie vorfindet, und daher ist ihre Regierungsbeteiligung gar nicht so dumm und die ÖVP bekommt bald ihre reinigende Medizin verabreicht.

Und irgendwann knacks bei den Grünen, sobald herausickert, daß die Lunacek Kontakte zu den Ibizafilmern hatte.

Gottes Wege sind wirklich hochelegant.
Es erwischt jeden, irgendwie, irgendwo.

Alexandra braucht sich nicht zu stressen.
ES LÄUFT.
Viel besser und viel intelligenter als wir kleinen Leute es jemals schaffen könnten.

★ Gefällt mir



Wahrheit

9. Januar 2020 um 0:03

Fr. Bader, Ihre Situation erinnert mich ein bisschen an Karl-Heinz Grasser. In seinem Interview mit Fellner (ist empfehlenswert) wurde ein Einblick in die Justiz gewährt, das einem die Grausbirne vor den Richtern, Staatsanwälten hochkommen lässt. Die Gerichte sind trotz deren Bedauerns, nicht unabhängig. Diese Instanzen unterliegen sichtlich keiner Kontrolle! Es ist eigentlich unglaublich wie versucht wird, Menschen zu zerstören. Mit der neuen Justizministerin ist zu befürchten, dass das noch größere Ausmaße annehmen wird.

★ Gefällt [Person](#)

↳ Antworten



★ alexandraber

9. Januar 2020 um 0:08

Das denke ich auch – Grasser hatte es leichter, eben weil er in Massenmedien vorkommt und sich Anwälte leisten kann.

Es wird mit Sicherheit schlimmer, das werden noch viele zu spüren bekommen. Dagegen hilft nur Solidarität, man muss alles so breit wie möglich bekanntmachen.

★ Gefällt [Person](#)

↳ Antworten



hlq

9. Januar 2020 um 8:20

das stimmt. bei grasser war auch von anfang an eine meute hinter ihm her...

man denke nur an den „unfall mit gefällttem baum“ seiner ex in der favoritenstr...

leider liegt der focus heute auf psychotricks, die die leute fertigmachen. medien, justiz und exekutive arbeiten da hand...

echte verfolgbare strafataten wie in malta oder im osten sind bei uns selten, weil fertigmachen allein durch die vernetzung schon reicht...

jeder ist seines glückes schmied, wie es wennnützs meint stimmt zwar, aber es ist der grund dafür, dass es fast nur mehr mitläufer gibt.

das führt in den totalitären staat. wir sind grade am weg dazu. ein miniputsch nach dem anderen, und jeder sieht weg...

★ Gefällt mir

0|1

fledgling01

@wemnütztz

Mich würde aber interessieren, welcher Straftatbestand laut ö StGB es ist, wo du Opfer bist.

Darf ich das noch zum Abschluß wissen?

ZB §302 Missbrauch der Amtsgewalt.

Bereits das einleitende Verfahren, um für die mMn geistig gesunde Autorin Alexandra Bader „gegen ihren Willen“ eine Besachaltung zu erwirken, fußte offenkundig auf einem „vorsätzlichen“ Missbrauch der Amtsgewalt auf Seiten der Justiz.

Dieser Missbrauch der Amtsgewalt dauert dem Vernehmen nach über die Jahre bis zum heutigen Tage unverändert an.

Wie auch immer

MfG

★ Gefällt 2 Personen

↩ Antworten



★ alexandraba der

9. Januar 2020 um 11:45

und des kriminellen ex-kabinettschefs kammerhofer, der nur echte ministerweisungen weitergeben darf und sonst nichts - der sich auch ein amt anmaßte, als er general entacher abberief oder peschorn aus den eurofighter-verhandlungen - es ist rund ein drittel des strafgesetzbuches, was da nicht nur, aber auch mich betreffend zur anwendung kommen muss.

★ Gefällt mir

↩ Antworten

Fledgling

0|1

fledgling01

9. Januar 2020 um 12:32

Frau Bader ! Wenn Sie sich erfolgreich gegen die zu unrecht gegen Sie von der Justiz eingeleiteten Maßnahmen zur Wehr setzen wollen, ist es unerlässlich, dass Sie sich bei sämtlicher Ihrer Eingaben ausschließlich auf das beziehen, was IHNEN PERSÖNLICH an Unrecht widerfahren ist.

Subjektives empfundenes Leid resp. Unrecht gegen Dritte [zB Darabos] oder subjektiv empfundene Strafbarkeit von Handlungen Dritter [Kammerhofer] darf dabei keine Rolle spielen, weil keine nachvollziehbare Unmittelbarkeit zu Ihrer prekären Situation besteht, und Sie mMn vielleicht sogar deshalb von den Rechtspflegern der Gerichte falsch interpretiert und möglicherweise fälschlich als NICHTIG / Querulant eingestuft worden sind.

Diese exakte Trennung ist wichtig. Legen Sie bitte alles ad acta was, Ihrer Meinung nach, Dritten widerfahren ist oder was Dritte sich gegenüber Dritte, Ihrer Meinung nach, im Amt strafrechtlich zu schulden kommen ließen. Das sollte bzw. darf, wie „wem nütztz“ es bereits anmerkte, nicht Ihre Sorge sein. Not anymore



Wie auch immer

MfG

★ Gefällt 1 Person



★ alexandraba der

9. Januar 2020 um 13:28

Kammerhofer ist gegen mich vorgegangen auch indem er einen berüchtigten Fakegutachter und korrupte Richter instrumentalisierte.

Das ist nichts anderes als wenn er sonst vorgab, einen Ministerwillen zu erfüllen - bei einem von ihm abgeschotteten Minister.

Ich habe einen schriftlichen Ministerwillen, der Kammerhofers Stalking-Behauptungen diametral entgegensteht.

Kammerhofer machte sich zuerst mit Drohungen gegen mich strafbar, dann mit seinem weiteren Vorgehen, das dann immer mehr Personen involvierte, die sich ebenfalls strafbar machten und machen.

Eben die dummen und korrupten Richter oder der kriminelle Anwalt, die Cyberstalker usw.

Der Kontext ist ein unter Druck gesetzter Minister, was bedeutet, dass die Zeit von Darabos und Klug untersucht werden muss, denn solange war Kammerhofer im BMLV; jede illegale Weisung darf nur als Weisungsversuch betrachtet werden dh muss in ihren Auswirkungen rückgängig gemacht werden.

Da gehts nicht nur darum, dass ich deswegen fast totgehetzt worden wäre (kann ja noch kommen), sondern z.B. auch um Liegenschafts- und Waffenverkäufe, die alle illegal waren.

Es ist undenkbar, nur in meinem Fall vollkommen getrennt vom Rest Unrecht nachzuweisen, was die Initialzündung betrifft (wie die kriminellen Justiznetzwerke überhaupt ins Spiel kamen).

★ Gefällt mir



★ alexandrader

9. Januar 2020 um 13:44

Und bevor Sie behaupten, Darabos hätte nichts damit zu tun:
Warum sagt er nichts zu in seinem Namen aufgestellten
Falschbehauptungen . nicht nur wenns um mich geht?

★ Gefällt mir



Wem nützte?

9. Januar 2020 um 15:01

ja, Alexandra, hören Sie auf den fledgling,
es muss ganz exakt, Tatplan, Tathandlung, Tatmotiv gegen SIE
identifiziert werden.
Und NUR das.

Amtsmissbrauch nach §302 StGB liegt nur dann vor, wenn jemand
sein AMT mißbraucht. (also seine zulässigen Grenzen
überschreitet)

Ein Staatsanwalt/Anregter kann jeden Antrag einreichen, den er
will, wenn er einen hinreichenden Verdacht formal richtig und
sachlich begründet schildert. Er mißbraucht sein Amt nicht, wenn
er das tut, denn darin besteht ja sein Job.

Ein Richter mißbraucht sein Amt nicht, wenn er über eine Sache
entscheidet, wo ein korrekt formulierter Antrag einer hiefür
zuständigen Behörde bei ihm eingereicht wurde und er nach den
Spielregeln des Verfahrens Gutachter bestellt und Fragen stellt,
etwas glaubt oder nicht glaubt, und Beschlüsse macht und diese
logisch vertretbar begründet. Selbst dann nicht, wenn er sich
irren sollte, dafür gibts eine Extrakontrolle: die
Überprüfungsmöglichkeit in der nächsten Instanz.

Man darf nicht sagen, ein GERICHT ist mein VERFOLGER weil das
Gericht ist ja zuständig(!), über sowas wie Sachwalterschaften zu
entscheiden.

Und dann gibts einen Gutachter.
Wenn Sie zum Gutachter sagen: „Der xy hat den yz betrogen und
das ist ein Verbrechen und das muß verfolgt werden und jeder
der kein Verfahren einleitet ist ein Verbrecher“ und die
zuständige Behörde sagte zum selben Thema: „Da ist nichts
passiert und es nichts zu tun“, dann zählt das, was die Behörde
sagt. PUNKT.

SIE haben KEIN SUBJEKTIVES RECHT (!), daß die BEHÖRDE zum
Gericht sagt: „ja, es ist doch was passiert.“ Oder daß der
Gutachter IHNEN Recht gibt und nicht der Behörde.

Sie haben auch kein RECHT, daß das GERICHT hingehet und die
ganzen Behörden serienweise durchuntersucht und abfragt und
großmächtige Forschungen anstellt, obs es stimmt was Sie sagen.
Gerichte sind keine amtlichen Untersuchungsanstalten über alles
Denk-Mögliche, was es geben könnte oder auch nicht geben
könnte.

Sie prüfen und erheben Beweise nur im engen Rahmen, nur über
UNMITTELBARE Tatsachenschilderungen und unmittelbare
Zeugenschaften, nur Sachverhalte, die Sie persönlich betreffen.
Also was IHNEN etwas persönlich passiert ist, oder was Sie tun.
Also ob sie jemanden nachrennen und ihm ständig Briefe
schreiben und Vorwürfe machen. NUR DAS wird erhoben. Nichts
aber über anderer Leute Angelegenheiten, fledgling erklärt das
perfekt.

Gerichte entscheiden, ob Sie in der Lage sind Ihre
Angelegenheiten ohne Schaden für sich selbst zu besorgen und
wenn nicht, werden Sie besachwaltert.

Gerichte treffen Millionen Entscheidungen, darunter leider auch
abertausende Fehlentscheidungen, denn nur zu oft ist das, was in
Urteilen drinnensteht NICHT die WAHRHEIT.

ES gibt KEINE GARANTIE, dass URTEILE stimmen und daß
überall DIE WAHRHEIT LACHT und daß das ganze LAND sauber ist.
Sowas gibts nicht.

Sie, liebe Alexandra, können nicht mit dem Kopf durch die Wand
und Gerichte und Staatsanwaltschaften zwingen, so zu denken
wie Sie.

GEHT nicht!

so läuft nicht...
.....auch wenn Sie tausend mal inhaltlich Recht hätten, liebe
Alexandra.

leider,
LEIDER ists eben so,

So wie Sie wollen und glauben: Dazu kann man nur sagen: JA,
DAS WÄE SCHÖN, das wäre das Paradies, so würden wir es alle
gerne haben wollen,
aber so läuft halt nicht

So ist diese Erde nicht gebaut, es ist auch nicht der ZWECK(!) der
Erde perfekt(!) zu sein,
unsere ERDE ist nämlich eine SCHULE(!)

Das muss man wissen.
Die Kirchen wissen das nicht, sie predigen das nicht... sie haben
keine Ahnung, was das Böse in der Welt für einen Zweck hat,

warum es dem Bösen seitens des lieben Gott überhaupt erlaubt ist zu existieren..

Ich habe ihnen oben erklärt, WARUM der Liebe Gott sowas zulässt, wie es Ihnen passiert.

DIESE LEBENSPROBE, diese Ihre sehr grausame Lebensprüfung, dient dazu, daß Sie lernen bescheidener zu werden, damit sie ein perfektes Gotteskind werden können. Tapfer und mutig und ehrlich und anderen helfenwollend sind Sie schon, es fehlt nur noch die Demut und bisschen mehr Bescheidenheit, dann ist bald alles zusammen.

Bitte denken Sie drüber nach, ich möchte gerne, daß es Ihnen gut geht und Sie glücklicher sind als heute.

Sie MÜSSEN sich UNBEDINGT besser selbst schützen und die brutalen Realitäten akzeptieren. Sie ruinieren sich sonst selbst. So wie jetzt sind Sie emotional offen wie ein Scheunentor und rinnen gefühlsmäßig komplett aus. MACHEN Sie zu!

DIESE WELT muss selbst schauen wie sie weiterkommt, es ist NICHT Ihre Pflicht sie zu retten!
ES ist NUR IHRE PFLICHT sich selbst zu retten!!!

Wenn Sie die Finger vom WELT-Umerziehungswunsch lassen, sind Sie die Sachwalterschaft im NU los und es geht steil aufwärts und es gibt keine Not mehr. Da bin ich mir sicher.

★ Gefällt mir

Fledgling

0|1

fledgling01

9. Januar 2020 um 16:31

@wem nützts

Amtsmissbrauch nach §302 StGB liegt nur dann vor, wenn jemand sein AMT mißbraucht. (also seine zulässigen Grenzen überschreitet)

Freilich ist es Amtsmissbrauch, und freilich übersteigt es bei weiten die Befugnisse eines jeden x-beliebigen Beamten, im Namen des Bundes, eine geistig gesunde Person, aufgrund von Zurufen Dritter, mittels Sachwalterschaft zu entmündigen / entrechten, auf dass diese Person somit andauernd in ihren Rechten „vorsätzlich“ geschädigt / verletzt ist. Eine unmittelbare Folge zB war der Verlust der Wohnung. Von der ständigen finanziellen Benachteiligung kaum zu Schweigen.

Sie können mir glauben, dass ich die Causa Bader vorab gründlichst geprüft habe, um überhaupt Hinweis gebende Aussagen zu formulieren.

Wie auch immer

MfG

★ Gefällt 2 Personen



Ron_Nie

9. Januar 2020 um 18:28

@ Wem nützts?/fledgling/Alexandra

Zitat A.B.: „Es ist undenkbar, nur in meinem Fall vollkommen getrennt vom Rest Unrecht nachzuweisen, was die Initialzündung betrifft (wie die kriminellen Justiznetzwerke überhaupt ins Spiel kamen).“

Das stimmt wohl; genau darum denke ich auch, dass es nicht das (zumindest vordergründige) Ziel sein sollte, dieses mEn zweifellos entstandene Unrecht gerichtlich als solches darzustellen (also zB ein Verfahren wegen Amtsmissbrauch gegen Kammerhofer) – denn das wird nicht passieren... dazu bedürfte es der von Wem nützts beschriebenen idealen Welt, in der alles eventuelle Unrecht auch korrigiert wird, doch das spielt es nicht, wie wir alle und Du speziell schon erfahren mussten. (Abgesehen davon ist die Sache wohl verjährt, denn Die Verjährungsfristen orientieren sich am Strafmaß, das für § 302 bei 5 Jahren liegt; wenn Kammerhofer Dich 2009 angezeigt hat bzw. sein Amt [hinsichtlich Dir damals] missbräuchlich verwendet hat, dann wäre das schon seit Langem verjährt; was dann Doskozil 2018 hinsichtlich Darabos abgezogen hat, hat juristisch mit Deinem Fall nichts mehr zu tun.)

Darum sollte das Hauptaugenmerk auf der Zurückgewinnung der persönlichen Verfügungsgewalt liegen, also eine Teil- oder idealerweise Komplettaufhebung der Sachwalterschaft. Im Zuge eines solchen Verfahrens sollte/wird der Blick auf das Jetzt gerichtet sein, also nicht darüber entschieden, ob vor 10 Jahren die Sachwalterschaft zu Unrecht verfügt wurde, sondern ob eine solche JETZT noch nötig ist. Genau darin liegt mEn die Chance, denn es berührt dann keine heiklen und/oder lange zurück liegenden Sachverhalte (die wohl „sakrosankt“ sind...), sondern es geht um die Beurteilung der AKTUELLEN Situation.

Ich bin überzeugt, dass Du, liebe Alexandra, wenn Du gut vorbereitet bist, eine echte Chance hast, etwas für Dich zum Besseren zu verändern.

Ich gebe Wem nützts hier recht; Du musst Dein eigenes Wohl voranstellen und -treiben, sonst wirst Du für Dich nichts erreichen.

Und das bedeutet auch nicht, dass Du nicht weiterhin mir Deinem Blog eine sehr wichtige Aufgabe erfüllst, und Du sollst auch weiterhin alles anprangern und aufdecken, wie bisher –

allerdings ohne der bedingungslosen Verknüpfung Deines Falles mit den anderen Fällen – auch wenn diese natürlich miteinander verbunden SIND – denn diesen gordischen Knoten (den andere gebunden haben und Du aufrecht erhältst) kannst Du nicht durchschlagen (sondern nur entflechten).

Du hast es jahrelang versucht und alles gegeben...es geht so eben nicht – das ist meine ehrliche Meinung.
So schlimm man das auch empfinden mag – man muss sich bei der Wahl seiner Strategien immer am Möglichen orientieren.
Damit meine ich wie oa die Sachwalterschaftsgeschichte; was sich später einmal an Möglichem ergibt, das wissen wir heute nicht (hängt ja nicht zuletzt auch an Darabos)...darum recherchiere und verkünde weiterhin und decke auf, aber lebe (und ende) nicht als Märtyrerin.

Falls Dich meine Worte aufwühlen, lasse sie Dir bitte erst einmal eine Nacht lang durch den Kopf gehen.

Liebe Grüße!:-)
Ron_Nie

★ Gefällt 2 Personen



★ alexandraber

9. Januar 2020 um 22:17

So aufwühlend ist das gar nicht, weil ich es auch so sehe – aber man hat nur ein Leben zur gleichen Zeit und kann nicht gegenüber kriminellen Netzwerken, die sich alles erlauben und von allen gedeckt werden, die großartige Verstellungstrategie fahren (bin eh nur ein armes Hascherl, lasst mich doch bittebitte in Ruhe!) und etwas recherchieren, wie ich es tue. Das bäruichte Jekyll und Hyde-Fähigkeiten oder genug finanzielle Mittel und einer sichere Wohnung, um zwei Rollen zu spielen.

Das ist schlicht undenkbar, und so machte ich Fehler, und tat mir auch selbst weh – aber auf Basis der ungeheuren Komplizenschaft so vieler, des Versagens von so vielen Institutionen.

Sicher wäre im Rückblick viel besser gewesen, den Namen Darabos zu vergessen und meine Wohnung, meine Katzen, meine Bücher irgendwie zu retten, indem ich mit Crowdfunding über Blumen blogge.

Aber so ist es leider nicht gekommen....

★ Gefällt mir

Fledgling

0|1
fledgling01

9. Januar 2020 um 19:17

Abgesehen davon ist die Sache wohl verjährt, denn Die Verjährungsfristen orientieren sich am Strafmaß, das für § 302 bei 5 Jahren liegt; wenn Kammerhofer Dich 2009 angezeigt hat bzw. sein Amt [hinsichtlich Dir damals] missbräuchlich verwendet hat, dann wäre das schon seit Langem verjährt;

Das mit den Verjährungsfristen dürfte im Falle A. B. anders zu bewerten sein, ohne Ihre Ausführungen dazu a priori als falsch bewerten zu wollen. Es trifft eben beim Fall Bader nicht zu.

Es würde auf die Autorin nur unter der Bedingung zutreffen, wenn die Autorin erst nach Ablauf der Verjährungsfrist [zB erst jetzt], das seinerzeit rechtswidrige vorgehen von Herrn Kammerhofer gegen A.B. beim Gericht zur Anzeige bringen wollte.

Meines Wissens bzw nach angaben der Autorin selbst, versuchte Frau Bader mehrere Male, sich bei Gericht in der oben im Artikel beschriebenen Angelegenheit Gehör zu verschaffen, sprich: den Rechtsweg zu beschreiten, was ihr allerdings von behördlicher Seite stets verwehrt worden ist, was ebenso dem Straftatbestand „Missbrauch der Amtsgewalt“ zu subsumieren ist.

Insofern ist ein eventuell entstandenes Versäumnis mit Blick auf Fristen, auf Seiten von Frau Bader zu verneinen. Das Versäumnis wurde „vorsätzlich“ durch vereitelndes Verhalten von Seiten der Justiz produziert.

In allen anderen Teilen Ihrer Ausführungen vom 9. Januar 2020 um 18:28 gehe ich als Vernunft-begabter mit Ihnen d'accord.

Wie auch immer

MfG

★ Gefällt mir



★ alexandraber

9. Januar 2020 um 21:55

Das stimmt so nicht, denn ich HABE Kammerhofer angezeigt, aber die Justiz ist dem nicht nachgegangen.

Ich habe ihn dann nochmals angezeigt (mit mehr an Infos) und sie ist dem wieder nicht nachgegangen.

Die Anzeige von Pilz gegen Darabos hängt sehr wohl damit zusammen.

Dies kritisierte auch die Entacher-Berufungskommission, denn es gab nur ein paar schriftliche Weisungen pro Jahr. Alles andere

waren Weisungsversuche von K., die widerrechtlich befolgt wurden.

K: schottete D. ja ab, sodass niemand wissen konnte, was der Minister wollte.

Dass K. mich per Amtsanmaßung, die andere zum Amtsmissbrauch anstiftete, fertigmachte, steht in einer Reihe mit:

- Abberufung Entachers via Kammerhofer
- Eintreten für „Profiheer“
- Verkauf von Liegenschaften
- Verkauf von Gerätschaften
- div. Disziplinarverfahren und Anzeigen
- Kampf gegen Bunkermuseum
- Eurofighter-Vergleich

und vieles mehr – ein U-Ausschuss müsste alles untersuchen, was 2007-16 im BMLV vor sich ging.

Unmittelbar mit der Pilz-Anzeige hängt die von Doskozil gegen Airbus zusammen.

Außerdem zeigte Pilz Darabos an, um ihn für Doskozil aus dem Weg zu räumen.

Ich wurde wiederum im Burgenland übel behandelt, weil man Doskozil diene.

Deswegen wurde auch die StA Eisenstadt in die Irre geführt, bei der auch Eurofighter-Ermittlungen landeten und die eher klein ist.

Selbstverständlich habe ich alles immer vielen Stellen zur Kenntnis gebracht, die sich stets mitschuldig machten.

PS: Was Kammerhofer betrifft, ist sein strafrechtlich relevantes Verhalten auch bei den Eurofightern von Belang, weil er Darabos in bewährter – von mir auch der Justiz gegenüber vergeblich dargestellter – Weise unterlaufen hat.

Es GAB einen schriftlichen Ministerwillen (Peschorn leitet die Verhandlungen), den er ausgesetzt hat, indem er Peschorn mündlich entfernte.

Er hatte sogar den Auftrag, sich mit P. anzufreunden (Essen gehen und so..), was im U-A 2017 herauskam.

Wohl damit dieser nicht versucht, bei Darabos nachzufragen.

Was die Anzeige gegen D. betrifft, ist meine Rekonstruktion der Ereignisse hieb- und stichfest.

★ Gefällt mir



Ron_Nie

9. Januar 2020 um 21:58

@fledgling

Ich verstehe Ihren Punkt, bin mir da aber nicht sicher; denn Amtsmissbrauch als Offizialdelikt wird von den dafür zuständigen Justizbehörden eigenmächtig verfolgt (oder auch nicht), also einer Staatsanwaltschaft – ein Gericht befindet darüber ja erst in einem darauf basierend eingeleiteten Verfahren.

Wenn eine Staatsanwaltschaft nun keinen begründeten Anfangsverdacht sieht, wird eingestellt, und eine Verjährung kommt gar nicht mehr in Frage (außer vielleicht als Frist für etwaige Fortführungsanträge einer/s Anzeigenden).

Sollte es also einmal so gewesen sein, daß der Fall von einer StAW eingestellt wurde, dann dürfte nichts mehr zu holen sein.

Anders sieht es wohl aus, wenn es nicht so war und Anzeigen einfach nicht angenommen wurden, weder von selbst noch auf eine Anzeige hin ermittelt wurde...das weiß ich nicht, könnte mir aber gut vorstellen, dass es irgendeinen pro-forma-Akt dazu gab und damit wäre es erledigt; der Richter hätte/könnte sich dann darauf berufen und ist juristisch auch aus dem Schneider.

Und gegen Pseudoermittlungen ist realistisch auch nicht vorzugehen; einen Straftatbestand stellen diese mangels Nachweisbarkeit wohl auch nicht dar.

Ich bleibe grundsätzlich bei meinem Rat, denn die Justiz wird nicht gegen sich selbst vorgehen, und offenbar auch nicht gegen Kammerhofer.

★ Gefällt mir

Fledgling

0|1

fledgling01

9. Januar 2020 um 23:00

Das stimmt so nicht, denn ich HABE Kammerhofer angezeigt, aber die Justiz ist dem nicht nachgegangen.

Ich weiß, Frau Bader. Und wenn Sie meinen Kommentar vom 9. Januar 2020 um 19:17 weniger aufgeregt gelesen hätten, hätten Sie sehen müssen, dass der Umstand Ihrer rechtzeitigen Eingaben bei der Staatsanwaltschaft in meinen Ausführungen hinreichende Berücksichtigung gefunden hat 😊

Eine andre Frage: Hat es zu Ihren Anzeigen jemals ein Aktenzeichen gegeben, das auch Ihnen schriftlich mitgeteilt wurde? Das wäre bei einer Fallprüfung durch die Staatsanwaltschaft das übliche Prozedere, wenn „ja“, dann scheint der Fall, wie „Ron_Nie“ regelrecht anmerkte, für die Justiz abgeschlossen zu sein.

Wenn Nein, d.h, wenn Ihnen mit Bezug auf Ihre jeweilige Anzeigen gegen Kammerhofer kein Schriftstück von der Staatsanwaltschaft mit Aktenzeichen zugekommen ist, darf begründet von einem Missbrauch der Amtsgewalt gemutmaßt werden.

Wie auch immer

MfG

P.S.: Gute Nacht

★ Gefällt mir



★ alexandrader

10. Januar 2020 um 0:31

nein – und eines gehört auch rein: ab märz wird gegen einen mutmaßlichen GRU-spion verhandelt, der einen abgeschotteten minister erlebte. da sollte von relevanz sein,, wie es im BMLV zugiing.,

bei ermittlungen kommt man in der regel auch auf andere strafaten, wenn man dies darf, sie müssten also über kammerhofer stolpern.

★ Gefällt mir



Wem nützts?

9. Januar 2020 um 16:40

Na, ich will mich nicht weiter zu diesem Thema aufdrängen, der Sesselfurzer hat schon zuviel geredet. 😊
Lustiges Wort, schon lang nicht mehr gehört. 😊

★ Gefällt mir

👉 Antworten

Kommentar verfassen

Gib hier deinen Kommentar ein ...

Diese Seite verwendet Akismet, um Spam zu reduzieren. Erfahre, wie deine Kommentardaten verarbeitet werden..

Neueste Kommentare

- alexandrader bei Lüge unter „Truthern...“
- Arik Weber bei Lüge unter „Truthern...“
- Redaktion bei Lüge unter „Truthern...“
- Redaktion bei Lüge unter „Truthern...“
- Redaktion bei Lüge unter „Truthern...“
- alexandrader bei Lüge unter „Truthern...“
- alexandrader bei Lüge unter „Truthern...“
- Redaktion bei Lüge unter „Truthern...“
- alexandrader bei Lüge unter „Truthern...“
- Austriak bei Lüge unter „Truthern...“
- Nordlicht bei Lüge unter „Truthern...“
- Peter Korp bei Warum klagt der Flughafen Wien...
- Michael bei Warum klagt der Flughafen Wien...
- Peter Korp bei Warum klagt der Flughafen Wien...
- alexandrader bei Lüge unter „Truthern...“

Aktuelle Beiträge

- Warum klagt der Flughafen Wien die Grünen? 28. Januar 2023
- Lüge unter „Truthern“ – wie Manipulation funktioniert 27. Januar 2023
- Tag der Wehrpflicht = Tag der leeren Worte 23. Januar 2023
- Die Wahrheit über die Wehrpflicht-Volksbefragung 20. Januar 2023
- Florian Teichtmeister und Florian Klenk 19. Januar 2023
- Vor Blendern (nicht nur Ganser) sei gewarnt 18. Januar 2023
- Deutschland bekommt einen Verteidigungsminister 17. Januar 2023
- Soll Daniele Ganser in Österreich (nicht) auftreten? 16. Januar 2023
- Wahrheitssuche: Raus aus dem Kaninchenbau! 15. Januar 2023
- Wird gegen Franz Schnabl wegen Korruption ermittelt? 11. Januar 2023
- Die Panikmacher 10. Januar 2023
- Warum die SPÖ mit uns nichts am Hut hat 9. Januar 2023
- Wer steht hinter William Toel? 6. Januar 2023
- Ukraine, WEF und Marxismus 3. Januar 2023
- So wird die Wahrheit verschleiert 31. Dezember 2022

Archiv

Monat auswählen ▾

Blog per E-Mail folgen

Gib deine E-Mail-Adresse ein, um diesem Blog zu folgen und per E-Mail Benachrichtigungen über neue Beiträge zu erhalten.

E-Mail-Adresse

Folgen

Schleße dich 2.241 anderen Abonnenten an

Archiv

- Januar 2023
- Dezember 2022
- November 2022
- Oktober 2022
- September 2022
- August 2022
- Juli 2022
- Juni 2022
- Mai 2022
- April 2022
- März 2022
- Februar 2022
- Januar 2022
- Dezember 2021
- November 2021
- Oktober 2021
- September 2021
- August 2021
- Juli 2021
- Juni 2021
- Mai 2021
- April 2021
- März 2021
- Februar 2021
- Januar 2021

Social

Dezember 2020
November 2020
Oktober 2020
September 2020
August 2020
Juli 2020
Juni 2020
Mai 2020
April 2020
März 2020
Februar 2020
Januar 2020
Dezember 2019
November 2019
Oktober 2019
September 2019
August 2019
Juli 2019
Juni 2019
Mai 2019
April 2019
März 2019
Februar 2019
Januar 2019
Dezember 2018
November 2018
Oktober 2018
September 2018
August 2018
Juli 2018
Juni 2018
Mai 2018
April 2018
März 2018
Februar 2018
Januar 2018
Dezember 2017
November 2017
Oktober 2017
September 2017
August 2017
Juli 2017
Juni 2017
Mai 2017
April 2017
März 2017
Februar 2017
Januar 2017
Dezember 2016
November 2016
Oktober 2016
September 2016
August 2016
Juli 2016
Juni 2016
Mai 2016
April 2016
März 2016
Februar 2016
Januar 2016
Dezember 2015
November 2015
Oktober 2015